



Andante.

Gedicht von Carl Huber.
Comp. von Karl Kammerlander.

Singstimme.

Pianoforte.

Ich kam nach lan-ger Zeit zu-
rück; zu - rück zum Hei - math-thal Da grüss-te mich wie fer-nes
Glück, des A - bends letz - ter Strahl.

mf *po* *po* *sf* *po* *dim.* *sosten.* **po*

Ped. *

Lehne Mehn.

Und als ich war dem Kirchhof nah', da la-gen Grab an Grab, ja Man-cher Gu-te ruh-te

cres - - - fpo
ben legato
dim. fpo
sf

tempo.
da, der einst die Hand mir gab. Es weh-te leis im Lin-den-

ritard.
rf
dim.
fz
po

po
baum der Som-mer - a - bend-wind, als trau' er sich zu flü-stern

dolce.
8^a
loco

po
kaum, hier wo die Schlä - fer sind, es

ben legato.
po
dim.
Ped.
po
Ped.

wog - te leis das Saa - ten - feld, das um den Kirch - hof

reift, als träum' es dass man Ern - te hält

und sei - ne Aeh - ren streift. In *mf*

a piacere.

mf

Tempo I^{mo}

Som - mer-luf - ten rau - schend schwand, da - hin die Vo - gel -

po *mf* *ten.* *po*

rf
schaar, er - zähl - te sich von fer - nem Land, vom

fo *tenuto.* *dim.*

Ped. *

ritard.
Wan - dern Jahr für Jahr, vom Wan - - dern Jahr für

po *rf*

Jahr!

po

Ped.

